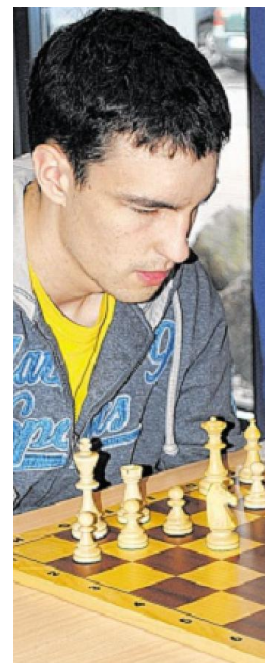


# Duell an der Spitze dauert an

## Schach: Güstrow/Teterow besiegt ASV Grün-Weiß Wismar mit 5,5:2,5

**Güstrow** In der Schach-Verbandsliga, der höchsten Spielklasse in Mecklenburg-Vorpommern, bleibt die Schachgemeinschaft Güstrow/Teterow im Rennen um die Meisterschaft. In der siebenten Runde konnte die Mannschaft von ASV Grün-Weiß Wismar mit 5,5:2,5 besiegt werden. Bemerkenswert: nicht ein Spieler der Barlach-/Bergringstädter verlor seine Begegnung. Nach drei Remispartien von Oliver Ramp, Clemens Armbrüster und Lutz Ebert war es an Thomas Fidorra, die SG mit einem Sieg in Führung zu bringen. Nach einem Remis von Holger Dettmann bauten Alexander Luther und Gerd Dettmann am Spitzenbrett durch Erfolge den Vorsprung auf 5:2 aus. Bernd Kiel kämpfte am längsten und stellte mit seinem Unentschieden das 5,5:2,5 sicher. Da in der gleichen Runde Spitzenreiter SF Schwerin III gegen SAV Torgelow-Drögeheide mit 5:3 die Oberhand behielt, dauert das Kopf-an-Kopf-Rennen um die Meisterschaft an. Bei jeweils 12:2-Mannschaftspunkten liegen die Güstrow/Teterower lediglich einen halben Brettpunkt hinter den Schwerinern. In der Vorschlusrunde muss die SG beim Tabellenletzten HSG Uni Rostock antreten, während die Schachspieler aus der Landeshauptstadt den bisherigen Tabellenzweiten SSC Rostock 07 II empfangen.



Thomas Fidorra brachte mit seinem Erfolg die SG Güstrow/Teterow auf die Siegesstraße gegen ASV Grün-Weiß Wismar

FOTO: MENZEL

### „Zweite“ remisiert

Zwei Klassen tiefer, in der Bezirksliga, feierte die zweite Mannschaft der SG Güstrow/Teterow ein Remisfestival gegen ASV Grün-Weiß Wismar III. Am Ende der Runde standen für Harald Janisch, Niklas Schmitz, Lars-Erik Tackmann, Charlotte Eulitz, Benno Figurski und Joachim Kalettka jeweils ein halber Punkt zu Buche. Einzig Pia-Milena Jörs konnte ihre Partie siegreich gestalten. Da aber das dritte Brett verloren ging, ging auch die Begegnung unentschieden aus: 4:4. In der Tabelle belegt Güstrow/Teterow mit 7:7 Mannschafts- und 29 Brettpunkten den 5. Platz. Nächster Gegner ist SF Ostsee Warnemünde II.

### „Dritte“ verliert

Auf verlorenem Posten stand die dritte Mannschaft der SG Güstrow/Teterow gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter VfL Blau-Weiß Neukloster II. Nach Remispartien von André Jeske und Mirko Petek sowie Niederlagen am ersten und dritten Brett ging die Begegnung mit 1:3 verloren. Der dritte Platz in der Tabelle konnte dennoch

verteidigt werden. Die nächste Runde hat Güstrow/Teterow spielfrei und trifft am Schlusstag auf den Doberaner SV 90.

Christian Menzel